

Z

**Unentbehrlich für jeden Erfinder.**

Von der Fach- und Tagespresse einstimmig anerkanntes Hilfsbuch.

Zur Lagerergänzung, bezw. erneuten Verwendung empfohlen:

**Deutscher Wegweiser durch das gesamte Patentwesen.**Herausgegeben von **M. Thomesheit**, Expedierender Sekretär und Kalkulator im Kaiserlichen Patentamt.

= Preis gebunden M 4.— = à cond. M 3.—, bar M 2.80.

Der Wegweiser ist ein für den **praktischen Gebrauch** berechnetes, mit gründlichster Sachkenntnis hergestelltes Sammelwerk, das im I. Teil die deutschen Gesetze des gewerblichen Rechtsschutzes (**Patent-, Gebrauchsmuster-, Warenzeichen- und Patent-anwalts-gesetz**) nebst **Erläuterungen** nach massgebenden **Kommentaren** in übersichtlicher Form vereinigt.

Besonderes Interesse bietet der II. Teil des Buches, welcher die Organisation und das **Geschäftsverfahren des Kaiserlichen Patentamts** und seiner einzelnen Dienststellen behandelt und dem Leser mit plastischer Klarheit vor das Auge führt.

Der III. Teil enthält die internationalen Verträge, betreffend den gewerblichen Rechtsschutz, sowie die Patentgesetzgebung der wichtigsten Auslandsstaaten.

Den im Verkehr mit dem Patentamt stehenden Erfindern ist das Buch ein zuverlässiger Führer in allen Lagen.

Berlin W. 57, Göbenstr. 10.

**Bruer & Co.**

Aus den Urteilen der Presse etc.:

Deutscher Reichsanzeiger: „Bei einem Umfange von 300 Seiten enthält dieses Buch, ein an der Hand massgebender Kommentare hergestelltes Sammelwerk, im ersten Teile die deutschen Gesetze über den gewerblichen Rechtsschutz usw. Die Darstellung ist trotz überall erstrebter Kürze klar; auch dem gelegentlichen Erfinder kann es schätzenswerte Dienste leisten.“

K. Hrabowski, Direktor des städtischen Gewerbesaales zu Berlin: „Ihren Wegweiser will ich für die Lehrer- und Schülerbibliothek der Fachschule für Maschinenbauer anschaffen und werde Lehrern und älteren Schülern des Gewerbesaales, von denen ich erfahre, dass sie sich mit Erfindungen beschäftigen, Ihr Werk warm empfehlen.“

Zur Notiz: Der Ladenpreis des Werkes beträgt ab 1. Januar 1909 4 M (früher 3 M).

Z

**Novität.**

Im unterzeichneten Verlage ist soeben erschienen und durch Herrn Robert Hoffmann, Kommissionsbuchhandlung in Leipzig, — für Österreich-Ungarn durch Herrn R. Pirngruber, Hofbuchhandlung in Linz a/D. zu beziehen:

**Dr. Adolf Huber**  
**Gesammelte Werke**

Herausgegeben von

**Maurice Reinhold von Stern**

Mit Porträt des Verfassers

Groß-Oktav. 410 Seiten. Median-Kanzlei-Illustrationspapier! Solideste Ausstattung. In Ganzleinen mit Enveloppen aus Patentbedel. Bildnis auf Kunstdruckpapier.

— Preis gebunden **M. 6.—** = K 7.20 —Nur gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %  
oder fest mit 25% Rabatt.

Dr. Adolf Huber, einer der begabtesten nationalen Schriftsteller Österreichs, ist am 7. Juni 1908 unter tragischen, rätselhaften Umständen in Linz a/D. verstorben. Seinen aus wissenschaftlich bleibend wertvollen literarhistorischen Studien, Novellen, Dramen, Gedichten, Aphorismen, politischen, volkswirtschaftlichen und vermischten Aufsätzen bestehenden literarischen Nachlaß hat Maurice Reinhold von Stern in sorgfältigster Sichtung herausgegeben. Besonders wertvoll sind die **Novallis- und Schlegel-Studien** und die geist- und leidenschaftsflodernden „Nationalen Briefe aus Deutsch-Österreich“

Hugo Greinz, Redakteur der „Zeit“ in Wien, schreibt über das sensationelle Werk: „Die Größe des Verlustes, den nicht nur wir, seine Freunde, erlitten haben, sondern der auch auf das Passivkonto des deutschen Österreich zu schreiben ist, stand wieder in ragender Höhe vor mir auf.“ —

Ein Drittel der Auflage ist sogleich bei Erscheinen vergriffen worden. Wir bitten um recht tätige Verwendung. In national-gefinnten und literarhistorischen Kreisen ist mühelos Absatz zu erzielen.

Hochachtend

Wien, Anfang Januar 1909.

Verlag des literarischen Bulletin  
**H. von Stern.****VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF, DRESDEN.**

Zur erneuten Verwendung empfohlen:

Z

2. Auflage **Vorlesungen** 2. Auflage**über chemische Technologie**

von

**Prof. Dr. H. Wichelhaus,**

Geh. Regierungsrat, Direktor des technologischen Instituts der Universität Berlin

Zweite, umgearbeitete und vermehrte Auflage

VIII und 836 Seiten gr. 8° mit 192 Abbildungen.

Preis M. 16.—, M. 12.— netto, in eleg. Halbfranzband M. 18.50 ord., M. 14.— netto.

Diese Vorlesungen geben in leicht verständlicher Darstellung und erläutern durch zahlreiche Abbildungen eine Übersicht über die Rohstoffe der chemischen Technik, über ihr Vorkommen und ihre Eigenschaften, über die Apparate und Verfahren zu ihrer Verarbeitung und über die dabei gewonnenen Produkte und deren praktische Verwendung.

Die reichen Erfahrungen des Verfassers als Lehrer und Technologe, die Beschränkung der chemischen Formeln auf ein notwendiges Mindestmass, machen das Werk für alle, welche in die Lage kommen können, über chemisch-technische Fragen urteilen zu müssen, z. B.

**Juristen — Verwaltungsbeamte — Zolltechniker —  
Gewerbeinspektoren — beamtete Ärzte — Kaufleute —  
Ingenieure**

zu einem wertvollen Hand- und Nachschlagebuch.

Das Wichelhaus'sche Werk ist im besten Sinne des Wortes

**die chemische Technologie für gebildete Laien!**

Ich stelle 1 brosch. und 1 in Halbfranz geb. Exemplar „bedingt“ zur Verfügung und bin bereit, denjenigen Firmen, die sich für das leicht verkäufliche Werk besonders verwenden wollen, **Extra-Vergünstigungen** zu gewähren.

Ich bitte zu verlangen.

Dresden

**Theodor Steinkopff**